

Hilfstabelle Technikwertung

Sicherheit und Qualität der Ausführung

Die Einstufung der Sicherheit und Qualität der Ausführung sollte in Relation zur Schwierigkeit der gezeigten Tricks gewertet werden.

	Stabilität & Kontrolle	Synchronisation zur Musik	Fließende Übergänge	Geschwindigkeit	Dauer
herausragend	Der Fahrer beherrscht Tricks mühelos, hat keinerlei Kontrollverlust. Stabilität ermöglicht durchgängige gestische Ausgestaltung/ definierte Körperhaltung	Durchgängig exzellentes Timing, Abstimmung der Tricks auf den Rhythmus der Musik hebt sich hervor	Der Fahrer geht direkt von einem Trick in den nächsten über, alles geschieht fließend und ohne Mühe.	Der Fahrer kontrolliert die Geschwindigkeit der Tricks durchgängig exzellent und variiert die Geschwindigkeit mit großer Selbstverständlichkeit.	Die Länge der Tricks fällt positiv auf.
gut	Die meisten Tricks wirken leicht, das Rad läuft überwiegend fließend. Stabilität ermöglicht gestische Ausgestaltung/ definierte Körperhaltung.	Die meisten Tricks werden punktgenau umgesetzt und teilweise auf Rhythmus der Musik abgestimmt	Dem Fahrer gelingen fließende Übergänge zwischen den Tricks.	Der Fahrer kann die Geschwindigkeit kontrollieren. Eine beabsichtigte Variation der Geschwindigkeit ist bei einzelnen Tricks erkennbar.	Die Tricks werden in angemessener Länge - einzelne Tricks länger gezeigt.
durchschnittlich <i>(Wert der Trickschwierigkeit)</i>	Der Fahrer zeigt teilweise eine gute Stabilität und fährt meist ohne zu ruckeln und stocken	Die Tricks sind auf prägnante Stellen in der Musik abgestimmt, Tricks werden teilweise punktgenau umgesetzt.	Dem Fahrer gelingen Übergänge meist fließend, er benötigt bei einzelnen Übergängen zusätzliche Zeit.	Tricks werden grundsätzlich in angemessener Geschwindigkeit gefahren.	Die Tricks werden in angemessener Länge gezeigt.
mäßig	Der Fahrer macht viele unkontrollierte Bewegungen, wenige Tricks werden kontrolliert gefahren.	Nur wenige Tricks werden punktgenau auf die Musik umgesetzt, eine Abstimmung auf einzelne Musikstellen ist erkennbar.	Der Fahrer zeigt nur wenige Übergänge, viele Übergänge werden noch etwas holprig ausgeführt.	Einige Tricks werden in langsamer oder unkontrollierter Geschwindigkeit gefahren.	Die Länge der Tricks ist oft nicht ausreichend.
mangelhaft	Ungewollte Bewegungen überwiegen, der Fahrer muss sich mit Körpereinsatz vor dem Herunterfallen bewahren und deutet die Tricks nur an.	Die Musik läuft im Hintergrund, Tricks werden nicht synchron zur Musik gefahren.	Der Fahrer braucht lange Fahrzeit, Pendelzeit oder Vorsprünge vor den Tricks, er kann die Übergänge nur mühsam ausführen. Abstiege ersetzen Übergänge	Die meisten Tricks werden aus Stabilitätsgründen sehr langsam gefahren oder es kommt zu ungewollter, unkontrollierter Geschwindigkeit.	Die meisten Tricks werden zu kurz gezeigt und teilweise nur angedeutet.